



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

65. Jahrgang

Freitag, den 25. Oktober 2024

Nummer 43

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Ende der Sommerzeit
- Wasserzählerwechsel im Gemeindegebiet
- Arbeiten am Wasserzwischenbehälter in Hausen
- Ortsverwaltung Bittelschieß - Allerheiligen
- Eingeschränkte Öffnungszeiten in der Gemeindekasse
- Weihnachtsbäume für 2024 gesucht
- Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes
- Landratsamt Sigmaringen - Zulassungsstelle Pfullendorf

Schulnachrichten

- ElefAnt

Kindergarten

- Kindergarten Ablach
 - Elternabend
 - Zahngesundheit
- Kindergarten St. Josef - Elternabend

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	0800 3629-477
Störungsstelle Wasser	97250
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Redaktionsschluss-Änderung

Am 01.11.2024 ist „Allerheiligen“. Daher wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 44 auf **Dienstag, 29.10.2024, 10:00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzikkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Mobil 0172 / 76 37 415
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr - 19.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreis Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 1. Stock im Neubau des Klinikums, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notdienst: 01801 - 116 116

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Kern

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52, Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368 E-Mail: pflegestuuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760, E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer: 0176-81653831 oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungs- pflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

SENOVA Sigmaringendorf

Sozialstation und Tagespflege
Tel. 07571/52550

Kontaktaten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299
Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

26.10.2024/27.10.2024 – Dr. med. Vet. Andrea Metzger, Im Schulhof 3, 72488 Sigmaringen

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

26.10.2024

Marien Apotheke, Hauptstraße 78, 88512 Mengen, Tel. 07572/1020

27.10.2024

Apotheke im Hanfental, Bittelschießer Straße 20, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/5513
Donau Apotheke, Hindenburgstr. 10, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/93260

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.

Ämtliche Bekanntmachungen



Am Sonntag endet die Sommerzeit

Die mitteleuropäische Sommerzeit endet am Sonntag, 27.10.2024. Im Zeitpunkt des Endes der Sommerzeit wird die Stundenzählung um eine Stunde von 3 Uhr auf 2 Uhr zurückgestellt.

Wasserzählerwechsel im Gemeindegebiet



Ab dem 04. November 2024 soll mit dem turnusmäßigen Wasserzählerwechsel für das laufende Jahr im Versorgungsgebiet der Gemeindewerke Krauchenwies begonnen werden. Mit dem Austausch der Zählerpatronen wurde die Fa. Sewerin aus Gütersloh beauftragt.

Die Fa. Sewerin wird noch in dieser Woche alle betroffenen Kunden bzgl. Terminmitteilung anschreiben. Die Mitarbeiter der Fa. Sewerin können sich auf Wunsch als beauftragtes Unternehmen der Gemeindewerke Krauchenwies ausweisen. Der Zählerwechsel selbst ist in der allgemeinen Zählergrundgebühr enthalten. Der Wechsel ist gesetzlich vorgeschrieben und kann vom Kunden nicht verweigert werden. Ein ggfs. notwendiges mehrmaliges Erscheinen des beauftragten Unternehmens teuert die Maßnahme unnötig und muss insgesamt über die Wassergebühr wieder verrechnet werden. Diesbezüglich bitten wir die betroffenen Kunden um aktive Mithilfe bei der Terminabstimmung.

Arbeiten am Wasserzwischenbehälter in Hausen

Aufgrund des Umbaus eines Wasserzwischenbehälters kann es am Montag, den 28.10. und Dienstag, den 29.10.2024 in Hausen a.A. stundenweise zu einer Wasserunterversorgung kommen.

Betroffene Einwohner werden durch eine Benachrichtigung in ihrem Briefkasten informiert. Unter Umständen können während des Umbaus kurzfristig auch weitere Haushalte betroffen sein, die vorab keine Benachrichtigung erhalten haben. Diese Haushalte werden kurzfristig durch unsere Mitarbeiter informiert.

Bitte beachten Sie auch: Lassen Sie Spül- und Waschmaschinen an beiden Tagen nicht unbeaufsichtigt laufen, um mögliche Schäden durch Wassermangel zu verhindern.

Wir bitten alle Anwohner und Einwohner um Verständnis und etwas Geduld!

Herzlichen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung



Weihnachtsbäume für 2024 gesucht

Die Gemeinde stellt in jedem Ortsteil von Krauchenwies in der Adventszeit einen Weihnachtsbaum auf. Er wird mit Kerzen geschmückt und strahlt in der besinnlichen Adventszeit den Weihnachtsfrieden für alle Bürgerinnen und Bürger aus.

Es sind meist gespendete Bäume aus Gärten, die für den Besitzer zu groß geworden sind und gefällt werden müssen.

Wer einen solchen Baum für die Adventszeit 2024 spenden möchte, kann dies beim Ortsbauamt unter Tel. 07576/972-34 oder 07576/972-31 melden.

Die Kosten für das Baumfällen und den Abtransport werden von der Gemeinde übernommen.

Die Gemeindeverwaltung



Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes

BEKANNTMACHUNG

zur Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes am Donnerstag, 07.11.2024, 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. FNP-Änderung 018 „PV Gutenstein-Reisen,“
 - Behandlung der Stellungnahmen nach Beteiligung
 - Zustimmung zur Teiländerung und Feststellungsbeschluss
2. Sonstiges

Dr. Marcus Ehm
Vorsitzender



Landkreis
Sigmaringen

Einschränkungen bei der Kfz-Zulassungsstelle Pfullendorf

Um sich für die Zukunft gut aufzustellen, werden alle Kfz-Zulassungsstellen in Baden-Württemberg mit einer neuen Software ausgestattet. Die damit verbundenen Umstellungsarbeiten im Rechenzentrum führen zu Einschränkungen bei den Öffnungszeiten. Die **Außenstelle Pfullendorf** hat daher am **Freitag, 15. November, bis 13 Uhr** geöffnet. Am **Samstag, 16. November, ist die Außenstelle geschlossen.**

An allen weiteren Tagen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Ortsverwaltung Bittelschieß

Allerheiligen in Bittelschieß

Freitag, den 1. November 2024 um 15.00 Uhr

Kirche St. Kilian Bittelschieß

Wortgottesdienst mit Angelika Boos mit anschließendem Gräberbesuch und Kriegergedenken zum Volkstrauertag.



Die Einwohnerschaft ist zur Feierlichkeit herzlich eingeladen.

Ortsverwaltung
Bittelschieß



Eingeschränkte Öffnungszeiten in der Gemeindekasse

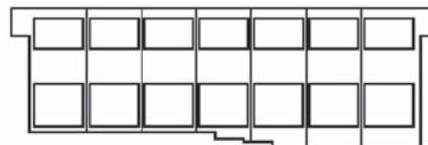
Die Gemeindekasse hat vom 28.10.2024 bis 31.10.2024 folgende Öffnungszeiten:

- Montag, 28.10. geschlossen
- Dienstag, 29.10. geschlossen
- Mittwoch, 30.10. geschlossen
- Donnerstag, 31.10. 14:00 – 18:00 Uhr
- Freitag, 01.11. Feiertag

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindekasse

Schulnachrichten



SOPHIE SCHOLL SCHULE
KRAUCHENWIES

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „ElefAnt - Eltern erfahren Antworten“ findet folgende Veranstaltung statt:

„Was macht unsere Kinder stark fürs Leben – Resilienzförderung bei Kinder und Jugendlichen“ am Dienstag, 12.11.2024 um 19:00 Uhr

Sophie-Scholl-Schule, Baidt 7, 72505 Krauchenwies



Referentin: Susanne Kopp

Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Koordination des Bereichs „Erwachsenen- und Familienbildung“ im Haus Nazareth, Leitung Elterntreff Winterlingen, Referentin in Elternbildungskursen und Seminaren im Bereich der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt Resilienz, Persönlichkeitsentwicklung, Lebenskunst und Selfcare.

Inhalt der Veranstaltung:

Ist dies doch eine bedeutende Frage, die Eltern im Zusammenleben mit ihrem Kind beschäftigt. Wie können wir unsere Kinder auf dem Weg zu einer gesunden, zufriedenen und selbstbestimmten Persönlichkeit begleiten? Welche Fähigkeiten helfen Ihnen, mit herausfordernden oder auch krisenhaften Situationen gut umzugehen?

Hier können uns Erkenntnisse aus der Resilienzforschung wertvolle Antworten geben.

Resilienz bezeichnet im Wesentlichen die Fähigkeit eines Menschen, schwierige Umstände, persönliche Krisen und belastende Veränderungen nicht nur psychisch gesund zu überstehen, sondern auch weiter daran zu wachsen.

In der Veranstaltung richten wir unseren Blick auf stärkende Faktoren und Ressourcen, die die Resilienz fördern.

Mit wertvollen praktischen Tipps im Gepäck, die helfen, sich im (Familien-) Alltag auf Positives zu fokussieren, werden Sie nach Hause gehen.

Veranstalter/Ort: Sophie-Scholl-Schule Krauchenwies, Mensa-Bereich
Ansprechpersonen: Stefanie Sommer, Anita Ettwein
Telefon: 07576-2535
E-Mail: s.sommer@gs-krauchenwies.de

Anmeldung beim Veranstalter bis spätestens **08.11.2024** ist erforderlich.

Die Koordination der Veranstaltungen im Rahmen des Angebotes „Elefant – Eltern erfahren Antworten“ wird vom Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen durchgeführt.

Informationen über weitere Veranstaltungen im Landkreis finden Sie auf der Internetseite: www.landkreis-sigmaringen.de

**Zahngesundheit und Zahnarztpraxis Schulz zu Besuch im Kindergarten Ablach**

Anfang Oktober war Frau Senfle von der Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit bei uns im Kindergarten Ablach zu Besuch. Sie brachte den Kindern auf spielerische Weise die Zahnpflege näher und erklärte unseren Kindern was wichtig ist, für unsere Zahngesundheit.

Nach einer kurzen Begrüßungsrunde ging es auch schon los und Willi Backenzahn kroch aus der Tasche.

Er nahm die Kinder mit in den Zoo mit einer witzigen Bildergeschichte. In der es natürlich auch um das Zähne putzen ging.

Danach gingen alle gemeinsam zum Essen.

Nach dem Essen wurden fleißig in Kleingruppen die Zähne geputzt. Zum Schluss bekamen alle Kinder ihren Becher, Zahnbürste und ein Ausmalbild mit nach Hause.

Vielen herzlichen Dank an Frau Senfle, die mit ihrer Art, die Kinder für das Zähne putzen begeistern konnte.

Wir sagen Danke und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

**Kindergarten****Kindergarten Ablach****Elternabend im Kindergarten in Ablach**

Am 17.10.24 fand der diesjährige Elternabend im Kindergarten in Ablach statt.

Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Eltern teilgenommen haben.

Das zeigt uns auch, dass wir gemeinsam etwas erreichen wollen und natürlich, dass das Interesse am Alltagsgeschehen im Kindergarten Ablach da ist.

Nach einer Begrüßung und einer kurzen Vorstellungsrunde des Teams, gab es einen Rückblick, was im letzten Jahr alles erreicht wurde und das war schon ganz schön viel. Natürlich stellten wir als Team Angebote/ Aktivitäten vor die schon umgesetzt werden und welche umgesetzt werden wollen.

Die Eltern hatten die Möglichkeit Wünsche für den Kindergarten aufzuschreiben, egal ob diese Wünsche mit materiellen Dingen, konzeptionell oder gemeinschaftlicher Art sind.

Natürlich wissen wir alle, dass man nicht alle Wünsche erfüllen kann, jedoch ist es uns wichtig als Team gemeinsam mit den Eltern an einem Strang zu ziehen, denn davon profitieren die Kinder.

Danach ging es in die jeweiligen Gruppen, Hier wurden die verschiedenen Themen der Gruppen vorgestellt, der Tagesablauf und es war Zeit für Fragen, Anregungen, Kritik und Austausch.

Zum Schluss wurde der Elternbeirat gewählt. Hierbei freut uns außerordentlich, dass sich viele zur Wahl aufstellen ließen.

Wir gratulieren ganz herzlich Frau Olenikow, Frau Böttcher, Frau Gutgsell, Frau Burth und Frau Kremer. Wir freuen uns auf die gemeinsame Aufgabe und auf ein tolles Kindergartenjahr.



Zwei Wochen später kam unser Zahnarzt aus der Zahnarztpraxis Schulz aus Sigmaringen zu uns zu Besuch und schaute nach, ob die Kinder auch alle ordentlich die Zähne putzen?!

Mit einem Kasperle zum Einstieg, ließ er die Herzen der Kinder höher schlagen.

Anschließend wurden die Zähne kontrolliert und unser Zahnarzt musste wieder zurück in seine Praxis, denn da warteten ganz bestimmt viele Patienten auf ihn. ☺

Vielen Dank an die Zahnarztpraxis Schulz



-Elternabend-

Am 15.10.2024 fand unser erster Elternabend des Kindergartens St. Josef im Kindergartenjahr 2024/2025 statt.

Nach einem netten Empfang in den Fluren der Einrichtung startete der Abend mit der Begrüßung durch den Kindergartenleiter Herrn Luca Böhler. Im Anschluss daran stellte sich das gesamte Personal mit den verschiedenen Tätigkeitsbereichen den Eltern vor. Seit September können wir feste Angebote und Strukturen den Kindern bieten. So findet beispielsweise zweimal im Monat an festen Tagen ein Natur/Waldtag statt, es wird ein Müslitag und ein gesundes Frühstück geboten, jeden Dienstag werden die Kinder nach dem neu eingeführten gemeinsamen Frühstück in altersspezifische Gruppen unterteilt, sodass Aktivitäten auch dem Alter entsprechend angeboten werden können. Nachdem alle neuen Informationen durch die Mitarbeitenden berichtet wurden, ging es in die gruppeninterne Phase über. Das bedeutet, dass sich die Eltern in der jeweiligen Gruppe des Kindes zusammengefunden haben und ein gruppenthematischer Austausch mit den Erzieher/innen stattgefunden hat. Zudem fand in dieser Runde auch die neue Elternbeiratswahl statt. Mit vollem Erfolg konnten wir sechs engagierte Elternbeiräte für unseren Kindergarten St. Josef gewinnen.

Der Elternbeirat in diesem Jahr wird vertreten durch:

- **Frau Bartels** (1. Vorsitzende) - Igelgruppe
- **Frau Schermuly- Huß** (2. Vorsitzende) - Eichhörnchengruppe
- **Frau Baldischwiler**- Bienengruppe
- **Frau Köse**- Igelgruppe
- **Frau Schmid**- Eichhörnchengruppe
- **Frau Schiel**- Bienengruppe

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Bereitschaft, dieses wertvolle Amt zu übernehmen.

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 26.10.2024

Ottmar Rudolf Wolf, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

am 29.10.2024

Hannelore Buchberger, Krauchenwies, zum 85. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

08.10.2024 Carlo Poferl
Eltern: Sophie und Sebastian Poferl

Ende amtlicher Teil

Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen



KINDERMITGEFÜHL

SELBSTBEHAUPTUNGS- UND RESILIENZTRAINING
für mehr Selbstvertrauen, Sicherheit & Empathie



Der Alltag unserer Kinder ist manchmal ganz schön herausfordernd:
Was mache ich, wenn mich jemand ärgert oder provoziert? Oder wenn mir etwas weg genommen wird? Oder wenn ich körperlich angegriffen werde?
Wie kann ich besser mit meinen Gefühlen umgehen, z.B. Wut, Angst, Traurigkeit? Kann ich selber deeskalierend wirken, ohne mich in Gefahr zu bringen?

Diese und viele andere wichtige Themen werden in meinem Training zur Mobbing-Prävention mit viel Feingefühl und gleichzeitig spielerisch und mit viel Humor, Freude und Bewegung bearbeitet und erspielt.

DAGMAR NIEDERDRAEING



Zertifizierte Selbstbehauptungs- und Resilienztrainerin sowie Spiel- und Bewegungstrainerin für Kinder
Ausbildung durch "Stark auch ohne Muckis"
Weitere Infos unter www.kindermitgefuehl.de

**Resilienztraining in der Gruppe (mind. 5, max. 10 Kinder)
für die Altersklasse 6 - 10 Jahre**

Wann?
SA, 09.11.2024 von 10:00 Uhr bis 12:15 Uhr
& SO, 10.11.2024 von 10:00 Uhr bis 12:15 Uhr
(mit anschließender Elterninforunde direkt nach dem Kurs)

Wo? Pfarrsaal, Hausen am Andelsbach

Anmeldung unter Tel.: 01523/6647298 oder Email:info@kindermitgefuehl.de

Pro Kind 80€
unterstützt durch das Bildungswerk
Krauchenwies-Rulfingen



Neuer Kurs für Babymassage

Sanfte Berührungen sorgen für Wohlbefinden.
Das Baby erfährt Wärme, Zuwendung und Entspannung.

Der Kurs umfasst 5 Tage, jeweils dienstags von 9.30-10.45 Uhr

Kosten: 75 €, inkl. Öl, Getränke und Snacks
Beginn: 5. Nov 2024, Pfarrsaal Hausen a.A.

Leitung: Marina Schädler

Mailadresse: mothercare@doula-marina.de / Tel: 0151-54985824

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, 27.10.2024, 10:30 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 01.11.2024, 10:30 Uhr, Eucharistiefeier zu Allerheiligen

St. Kilian Bittelschieß

Freitag, 01.11.2024, 15:00 Uhr, Wortgottesdienst zu Allerheiligen

St. Nikolaus Göggingen

Freitag, 01.11.2024, Gräberbesuch mit Pfarrer Dreher

St. Odilia Hausen

Samstag, 26.10.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 01.11.2024, 14:00 Uhr, Wortgottesdienst zu Allerheiligen

St. Ulrich Rulfingen

Sonntag, 27.10.2024, 09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 01.11.2024, 09:00 Uhr, Eucharistiefeier zu Allerheiligen

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt

Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600

Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr

pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

pfarrerIn@ev.kirche-messkirch.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.
(Psalm 130,4)

Sonntag, 27. Oktober (22. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin K. Fischer)

Montag, 28. Oktober

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Donnerstag, 31. Oktober (Reformationstag)

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl am Reformationstag
in Pfullendorf (Pfarrer S. Degen)

Sonntag, 3. November (23. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin M. Grau)

Gottesdienst am Reformationstag in Pfullendorf

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Abendmahl am Reformations-
tag um 19.00 Uhr in der ev. Kirche Pfullendorf.

Pfarrer Sebastian Degen wird diesen Gottesdienst halten, der musikalisch
vom Posaunenchor gestaltet wird.

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und

Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr

gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr
und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr

www.mittendrin-sigmaringen.de

Sonntag, 27.10.2024, 22. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Ströhle+ K. Fingerle
mit Beteiligung der Konfirmanden
- im Anschluss Kirchenkaffee

Donnerstag, 31.10.2024

19.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Ströhle
Musikgottesdienst: Protestlieder - Lieder der Reformation

Freitag, 01.11.2024, Allerheiligen

14.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof (Sigmaringendorf) Sauer
Ökum. Gottesdienst + Baumgarten

15.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof (Sigmaringen) Sauer
Ökum. Gottesdienst + Thron

18.00 Uhr Evening Church – K. Fingerle

Alle Teens sind in die Kreuzkirche eingeladen

Evening Church - alle Teens sind am 1. November 24 eingeladen – zu feiern, sing&pray, Workshops, und im Anschluss chillen.

Neues von der Vesperkirche: Die Anmeldung zur ehrenamtlichen Mitarbeit bei der Vesperkirche hat begonnen.

Auch im Jahr 2025 wird die Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen gemeinsam mit der Johannes-Ziegler-Stiftung wieder eine Vesperkirche veranstalten. Sie findet vom 9.-21. März 2025 statt.

Für die Küche, die Bedienung der Gäste, die Begrüßung und die vielen anderen großen und kleinen Aufgaben, die bei der Vesperkirche anfallen, suchen wir wieder ehrenamtliche Mitarbeitende. Die Anmeldung ist ganz einfach unter dem Link <https://elkw0413.krz.tools/publicgroup/287> möglich. Im Formular, das man nach der Angabe der Emailadresse erhält, kann man nicht nur die gewünschten Einsatzbereiche eintragen. Man kann zudem auch die möglichen Einsatztage angeben. Diese können freilich später auch noch geändert werden.

Ausgedruckte Anmeldeformulare gibt es auch beim Gemeindebüro.

Damit die Vesperkirche gut läuft, benötigen wir wieder 80-100 Personen, die in Tageteams von ca. 15 Personen zusammenarbeiten. Der Einsatztag geht von 10:15 Uhr – ca. 14:45 Uhr.

Wir freuen uns auch über neue Mitarbeitende. Bitte scheuen Sie sich nicht, sich anzumelden.

Veranstaltungen:

Samstag, 26. Oktober 2024

9.30 Uhr bis 16:00 Uhr Fortbildung der Besuchsdienste

Im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Thema: „Resilienz und Ressourcen von der Widerstandsfähigkeit Krisen zu bewältigen“

Sonntag, 27. Oktober 2024

Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

„Himmel und Hölle“ so heißt das Thema, das sich die Konfirmanden für Ihren Vorstellungsgottesdienst am 27.10. in der Ev. Stadtkirche überlegt haben. Das Thema passt nicht nur zur herbstlichen Jahreszeit mit dem anstehenden Reformationstag und den dunkler werdenden Tagen, sondern auch zum Leben allgemein. Wobei Hölle sicherlich nicht als mittelalterlicher Ort des Feuers verstanden werden muss. Lassen Sie sich überraschen, was sich die Konfirmanden alles zum Thema ausgedacht haben, und seien Sie gespannt auf den diesjährigen Konfirmandenjahrgang. Im Anschluss sind sie eingeladen zum Kirchenkaffee zu bleiben, der erstmals von einem neuen Team angeboten wird. Der Gottesdienst beginnt um 9:30 Uhr.

Dienstag, 29. Oktober 2024

14.30 Uhr Kaffee-Runde miteinander – mit Handarbeiten, Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 30. Oktober 2024

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Donnerstag, 31. Oktober 2024

19.00 Uhr Lieder- und Singegottesdienst am Reformationstag, ev. Stadtkirche, Karlstraße 24

Luther als Protestliedermacher, ja, Sie haben richtig gelesen. Die Lieder Luthers waren keine Schnulzen. Luther wollte mit seinen Liedern in der Öffentlichkeit wirken und die Menschen motivieren, bewegen und verändern. Seine Lieder sind in einer Tradition mit den Protest- und Friedensliedern der Neuzeit. In unserem abendlichen Singegottesdienst zum Reformationstag haben Sie die Möglichkeit die Lieder Luthers neu zu entdecken und gleichzeitig in die Reformation einzutauchen. Der Gottesdienst findet um 19:00 Uhr in der Ev. Stadtkirche statt.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136. Wir bitten darum, nur saubere und intakte Ware abzugeben.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

<https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

Jeden Mittwoch von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter Tel. 07571-683010

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 14:00-15:30 Uhr

Mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“.

Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter 07571-730930:

Mo, Di, Do, Fr 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr

Samstag 9:30 -12:30 Uhr

Mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer

Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle

Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle

micha.fingerle@elkw.de

Tel. 07571-3430

Vereinsnachrichten



FC 1911 Krauchenwies/Hausen/Göggingen

VORSCHAU

Bezirkliga Oberschwaben Aufstiegsrunde, 3. Spieltag

Sonntag, 27.10.2024, 15:00 Uhr

SV SULMETINGEN - FC 1911

Rasenplatz, Sulmetingen

Kreisliga B1, 10. Spieltag

Sonntag, 27.10.2024, 15:00 Uhr

FC 1911 II - SV ÖLKOFEN

RESERVEN UM 13:15 UHR

Rasenplatz, Göggingen

Gute Stimmung am 19elf nach dem 1:1 gegen die SG Blönried/Ebersbach vergangenen Sonntag. Heimsieg zwar verpasst, doch verdient gepunktet gegen einen starken Gegner, dessen waren sich alle bewusst. Die kommende Aufgabe lautet SV Sulmetingen.

Wie alle Mannschaften die aus dem Osten des Bezirks stammen ein unbekannter Gegner. Landesligaabsteiger, relativ souverän in die Aufstiegsrunde eingezogen erkämpfte man sich am ersten Spieltag ebenfalls ein 1:1 in Ebersbach. Am Spieltag zuletzt hatte man spielfrei.

In der Anfangsphase kein Land gesehen, sich jedoch in die Partie reingekämpft und in Halbzeit zwei sogar dem Sieg nahe. Das letzte Heimspiel war ein weiterer Beleg dafür, dass unsere Elf sich die Aufstiegsstaffel verdient hat. Ausgehend von einer wackligen Saisonvorbereitung wurde die Truppe Spiel für Spiel stabiler, ist mittlerweile wieder unbequem zu spielen, was auch dem gewachsenen Selbstbewusstsein geschuldet ist.

Selbstbewusstsein erarbeitet durch Erfolgserlebnisse ist der eine, Personalkonstanz derzeit der andere Trumpf. Verletzte Spieler kehrten zurück, Gott Lob kamen bislang keine neuen längerfristigen Ausfälle dazu. Der Kader ist wieder breit, die Möglichkeit fast jeden Spieler adäquat wechseln zu können ist ein Luxus, den die Trainerschaft quasi die ganze letzte Saison nicht hatte. Dass Konkurrenzkampf innerhalb einer Mannschaft die Qualität steigert ist unbestritten, vorausgesetzt die Spieler jene tem-

porär in die zweite Reihe rutschen nehmen den Wettbewerb an, indem sie keinen Frust sondern gesteigerten Ehrgeiz entwickeln. Nach all den letzten Jahren mit großen Personalsorgen wollte man genau das doch haben! Gelingt es den richtigen Spirit nicht nur bezogen auf elf sondern auf rund zwanzig Mann zu konservieren, dürfen sich alle FC 1911-Anhänger auf eine noch geile Restsaison freuen.

Wichtiger Bestandteil des aktuellen Aufwärtstrends ist auch die II. Mannschaft. Freilich abhängig von der Personaldecke oben zeigte man zuletzt in Summe gute Leistungen, belohnte sich dafür zuletzt auch mit einem verdienten 3:0-Heimsieg. Nach dem spielfreien Wochenende darf man nun erneut zuhause gegen den Tabellennachbarn SV Ölkofen ran. Ziel ist es den Aufwärtstrend fortzusetzen und dreifach zu punkten.

Ein anstrengendes Wochenende mit Arbeitseinsätzen, Alteisensammlung und drei interessanten Spielen liegt vor uns - wir freuen uns drauf!

RÜCKBLICK

Bezirksliga Oberschwaben Aufstiegsrunde, 2. Spieltag

Sonntag, 20.10.2024, 15:00 Uhr

FC 1911 - SG BLÖNRIED/EBERSBACH 1:1 (1:1)

Spotzplatz am 19elf, Krauchenwies

Zuschauer: 300

0:1 Emil Angerer ('9)

1:1 Patrick Beck ('18)

Nach Ballverlust unsererseits im Mittelfeld spielten die Gäste früh das 0:1 heraus und drückten danach auf das zweite Tor, doch wir hatten Glück diese Dranphase zu Beginn des Spiels ohne weiteren Gegentreffer zu überstehen. Der Ausgleich aus dem Nichts veränderte das Spiel dann nachhaltig, da die Partie von da an ausgeglichen war. Der Gegner in Halbzeit zwei dann zwar mit mehr Ballbesitz, Rot-Weiß allerdings nun mit den gefährlicheren Offensivaktionen. Leider wurden etliche Gelegenheiten nicht konsequent zu Ende gespielt, wodurch keiner der Mannschaften ein Lucky Punch vergönnt war. Ein gutes Bezirkligaspiel mit einem gerechten Ergebnis.

ALTEISENSAMMLUNG 2024

heuer am Samstag, den 26. Oktober wieder in den Ortschaften Krauchenwies, Hausen, Bittelschieß und Ettisweiler. Für Abholungen in Krauchenwies bitten wir wieder um Voranmeldung bei Marcel Gauggel per E-Mail via marcel_gauggel@hotmail.com oder telefonisch unter 0172 188 90 15. In den anderen Ortsteilen bitte wie gewohnt Gold, Silber und Bronze sowie andere Metalle rausstellen, wir holen dann ab!



SCHLACHTPLATTE 2024

in der Festhalle Hausen a.A. heuer wieder am Abend auf Allerheiligen am 31. Oktober 2024. Einlass ist um 18 Uhr und nur mit Karte.

Die Karten gibt's zu erwerben

- bei der Bäckerei Birkofer in Hausen a.A.,
- am Verkauf an den kommenden Heimspielen des FC 1911 in Göggingen und Krauchenwies sowie
- als Reservierung per WhatsApp oder Anruf bei Timo Allgaier unter 0174 929 58 15.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen guten Appetit!

JUGEND

Team	Result	Opponent
A-JUGEND	1:2	FV BAD SAULGAU
A-JUGEND	3:4	TSV NEU-ULM
TSG EHINGEN	abgesagt	B-JUGEND
SG HETTINGEN/INNERINGEN	SA 14:30	C-JUGEND
D1-JUGEND	0:4	SG BLOCHINGEN
D2-JUGEND	3:2	SG UTTEMWEILER
D3-JUGEND	5:0	SG BLOCHINGEN III
E1-JUGEND	15:1	FC LAIZ
E2-JUGEND	8:3	FC LAIZ II
E3-JUGEND	abgesagt	SG ALTSHAUSEN

VORSCHAU



JUGEND



A-JUGEND	SA 16:00	TSG EHINGEN
B-JUGEND	SO 11:00	SG EMERKINGEN
C-JUGEND	SA 14:30	SG ALB-LAUCHERT
SG LAIZ	SA 14:30	D1-JUGEND
SG LANGENENSLINGEN	SA 11:30	D2-JUGEND
SG LANGENENSLINGEN II	FR 18:00	D3-JUGEND
SG ERTINGEN/BINZWANGEN	SA 11:00	E3-JUGEND



Jungmusiker

Am 30.10. werden wir auf dem Wochenmarkt selbstgebastelte Weihnachtsdeko unserer Jungmusiker verkaufen. Der Gewinn geht natürlich an unsere fleißigen Bastler. Wir freuen uns über jeden Besucher, der unsere jungen Musiker unterstützen möchte.



Zunftbuch-Gugga!

Und wieder ist es soweit.

Am Sonntag, den 27.10.2024 zwischen 13.00-17.00 Uhr öffnen wir einmal mehr unsere Zunftstube im Waldhorn.

Bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken, sind alle zum stöbern, schauen in den Zunftbüchern, lachen und Geschichtenerzählen recht herzlich eingeladen.

Euer Zunfrat

SOZIALVERBAND



Ortsverband Krauchenwies

Pflegepauschbetrag – Steuererleichterung für pflegende Angehörige

80 Prozent der Pflegebedürftigen in Deutschland werden zuhause von ihren Angehörigen versorgt. Diese Pflege kostet Zeit und Kraft, aber auch Geld. Ab einem Grad der Behinderung von 20 können Pflegepersonen diese finanziellen Aufwendungen von der Steuer absetzen. Die VdK-Beratungspraxis zeigt leider, dass dieser Steuervorteil vielen pflegenden Angehörigen nicht bekannt ist. Pflegepersonen können ganz einfach einen steuerlichen Pauschbetrag geltend machen. Als Nachweis für die Pflegetätigkeit ist ein Bescheid über die Pflegebedürftigkeit oder die Hilflosigkeit der gepflegten Person ausreichend. Ändert sich der Pflegegrad, ist der neue Bescheid bei der Einkommenssteuererklärung beizulegen. Die Steu-

ervergünstigung wird pauschal für pflegende Angehörige gewährt – ganz unabhängig von den tatsächlich entstandenen Kosten. Daher ist es auch nicht notwendig, mit einzelnen Belegen die jeweiligen Ausgaben bei der Einkommenssteuererklärung nachzuweisen. Pflegepersonen, die mehr als einen Angehörigen pflegen, können den Pflegepauschbetrag natürlich auch mehrfach bei der Steuererklärung geltend machen. Aktuell liegen die gültigen Pflegepauschbeträge bei: 600 Euro (für Pflegegrad 2), 1.100 Euro (Pflegegrad 3), 1.800 Euro (Pflegegrad 4 und 5 und bei Merkzeichen H).

Wichtig: Die Pflege der Angehörigen muss unentgeltlich erfolgen. Andernfalls wird der Pflegepauschbetrag nicht gewährt! Auch das Pflegegeld der Pflegeversicherungen zählt als Einkommen. Es sei denn, die pflegenden Angehörigen nutzen das Pflegegeld für Hilfsleistungen, die der pflegebedürftigen Person zugutekommen. In diesem Fall ist es sinnvoll, dies dem Finanzamt nachweisen zu können. Nutzen Sie für den Pflegepauschbetrag bei Ihrer Steuererklärung die Anlage „Außergewöhnliche Belastungen/Pauschbeträge“ in Zeile 11 und 16.

Liposuktion bei Lipödem: Anspruch auf Kassenleistung verlängert

Beim Lipödem handelt es sich um eine Fettverteilungsstörung an den Armen und/oder Beinen, die starke Schmerzen verursachen kann. Zusätzlich bestehen vermehrte Wassereinlagerungen in den betroffenen Körperteilen. Das Lipödem wird nicht selten als Übergewicht oder Fettleibigkeit (Adipositas) fehlgedeutet und bleibt deshalb lange unerkannt. Es tritt nahezu ausschließlich bei Frauen auf. Die Ursache des Lipödems ist bisher unbekannt. Die konservative Therapie wie Lymphdrainage, Kompression und Bewegungstherapie kann die bestehende Fettverteilungsstörung nicht beeinflussen.

Die Liposuktion ist ein chirurgischer Eingriff, bei dem das krankheitsbedingt vermehrte Fettgewebe entfernt wird. Die befristete Regelung, wonach die Liposuktion bei Lipödem in Stadium III unter bestimmten Bedingungen eine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung ist, wurde bis Ende 2025 verlängert. Hintergrund ist die Erprobungsstudie „LIPLEG – Liposuktion bei Lipödem in den Stadien I, II oder III“. Aktuell werden die Daten dieser Studie zu den Vor- und Nachteilen der Liposuktion im Vergleich zur alleinigen nichtoperativen Behandlung mit Lymphdrainage, Kompression und Bewegungstherapie ausgewertet. Die Entscheidung, ob die Liposuktion eine reguläre Leistung der gesetzlichen Krankenkassen wird und wenn ja, bei welchen Erkrankungsstadien des Lipödems, soll bis Mitte des Jahres 2025 vorliegen.

Statistisches Landesamt:

Wohnen wird zum wesentlichen Armutsrisiko

Wohnen macht noch ärmer. Das ist die Kernaussage des Zweiten Teilhabeberichts der Familien-Forschung im Statistischen Landesamt Baden-Württemberg. Der Bericht zur Wohnsituation armutsgefährdeter Menschen vom August 2024 liefert alarmierende Zahlen: Über 205.000 Sozialwohnungen fehlen im Land, mehr als 76.000 Menschen haben keine Wohnung.

Steigende Mieten und mangelnder Wohnraum belasteten armutsgefährdete Haushalte besonders stark: Sie müssten laut Teilhabebericht 44,8 Prozent ihres Haushaltseinkommens für die Miete ausgeben. Das bedeute, fast die Hälfte des verfügbaren Einkommens müsse allein für die Bruttokaltmiete aufgewendet werden. Schon eine Mietbelastung von 30 Prozent gelte in der Sozialforschung als kritische Schwelle. Und das bedeute: Menschen in Armut sind so belastet durch die hohen Mietausgaben, dass sie sich das Wohnen nur leisten können, wenn sie an Ausgaben für Bekleidung, Lebensmittel, Energie und Gesundheit sparen. „Die Wohnsituation von Haushalten mit geringem Einkommen, von Alleinerziehenden oder Menschen mit Migrationshintergrund ist häufiger prekär, beengt oder gesundheitsgefährdend. Zudem sind die Wohnungen häufiger sanierungsbedürftig“, so der Teilhabebericht.

Inklusion: Job-Speed-Dating für Menschen mit Schwerbehinderung Anmeldung noch möglich für 11. Februar 2025

Alle acht Minuten ertönt ein Gong und die Bewerberinnen und Bewerber wechseln zum nächsten Arbeitgeber. Das landesweit erste Job-Speed-Dating für Menschen mit Schwerbehinderung im Oktober 2023 war ein voller Erfolg: Zehn Arbeitgeber führten in Stuttgart Gespräche mit 25 Jobsuchenden und das Ergebnis? Einige Festanstellungen und mehrere Praktika. Andreas Lapp-Zens vom Zentrum selbstbestimmt Leben Stutt-

gart (ZsL) organisiert für Februar 2025 das zweite Job-Speed-Dating. Warum funktioniert das so gut? Bewerbungsgespräche im 8-Minuten-Takt? Man könne doch denken, so schnell lerne ich niemanden kennen? „Das Gegenteil passiert und das ist das Spannende“, sagt Oliver Reinl, Vorstand des ZsL Stuttgart. „Die Atmosphäre ist so viel lockerer und gelöster, das ist eine große Chance.“

Das zweite Job-Speed-Dating findet statt am: 11. Februar 2025 in Stuttgart Heslach, das verpflichtende, kostenfreie Jobcoaching für alle Bewerberinnen und Bewerber am 22. oder wahlweise 23. Januar 2025. Arbeitgeber und Jobsuchende mit Schwerbehinderung können sich direkt per E-Mail anmelden beim ZsL Stuttgart: schade@zsl-stuttgart.de oder: lapp-zens@zsl-stuttgart.de. Weitere Informationen unter: www.zsl-stuttgart.de oder per Telefon: (07 11) 780 18 58.



leih' dir was
kath. öffentl. Bücherei
St. Anna Ablach

Herbstferien

Neue Bücher sind eingetroffen

Am Mittwoch, den 30. Oktober sind Herbstferien. An diesem Mittag bleibt die Bücherei geschlossen.

Ab 6. November sind wir dann wieder für Euch da, und es können die neu eingetroffenen Bücher ausgeliehen werden.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Öffnungszeiten mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonisch könnt ihr uns unter der Nummer 96 25 095 während den Öffnungszeiten erreichen.

Büchereiteam Ablach

Landfrauenverband Biberach-Sigmaringen Sprengel Ablach

Einladung zur diesjährigen Sprengelveranstaltung des Landfrauenverbandes Biberach-Sigmaringen Sprengel Ablach.

Am **Donnerstag, den 14. November 2024 um 14:00 Uhr findet in der Festhalle in Ablach** unser jährlicher Land- und Hausfrauennachmittag statt, hierzu möchten wir alle Interessierten recht herzlich einladen.

Als Referent konnten wir Paul von den „Ölfreunden“ aus Thiergarten gewinnen.

„Öl ist nicht gleich Öl“

Paul ist Ölmüller aus Leidenschaft. Erobern sie mit Paul an diesem Nachmittag das Öliversum.

Unkostenbeitrag für Vortrag mit Ölverkostung 5,— EUR.

Die Ablacher Landfrauen werden Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen uns einen interessanten und gemütlichen Nachmittag.

Es sind alle interessierten Frauen und Männer recht herzlich eingeladen.

Landfrauen Ablach



SC Göggingen Volleyball

Ergebnisse vom 19./20.10.2024

SCG H1 : MTG Wangen	3:1 (25:20,24:26,25:14,25:17)
SCG H1 : SG VolleyAlb/Brenztal II	3:1 (25:14,25:13,24:26,25:17)
SCG Damen : TSV Laupheim	1:3 (23:25,14:25,25:21,26:28)
SCG Damen : TG Ochsenh./BC II	3:0 (25:1,25:15,25:16)
SCG H2 : TG Biberach II	3:1 (25:13,25:18,24:26,25:20)

Erfolgreiches Heimspielwochenende.

Die Herren 1 haben sowohl gegen Aufsteiger MTG Wangen sowie Absteiger SG VolleyAlb/Brenztal jeweils 3:1 gewonnen.

Die Damen hatten gegen TSV Laupheim auch aufgrund einiger strittiger Schiedsrichterentscheidungen (oder auch Nichtentscheidungen) das Nachsehen und mussten sich 3:1 geschlagen geben. Das zweite Spiel gegen SG Ochenhausen/Biberach war dann mit 3:0 eine klare Sache. Hervorzuheben den ersten Satz der tatsächlich mit 25:1 gewonnen wurde. Unsere Corinna hat ihren Rekord der vergangenen Saison mit 19 Aufschlagpunkten in Folge geknackt.

Am Sonntag waren die Herren 2 gegen TG Biberach 2 ebenfalls erfolgreich und konnten einen 3:1 Sieg feiern.

12 Punkte - Top Wochenende!!

Vielen Dank an alle Zuschauer und Fans für den super support

Vorschau

Am heutigen Freitag bestreiten die Herren 2 zu Hause das Bezirkspokalspiel gegen die Jungs vom TSV Bad Saulgau. Kommt in die Halle und unterstützt die Zweite vom SC Göggingen.

Am Sonntag spielen die Herren 1 auswärts bei der VSG Illertal 2 in Illertissen.

Freitag, 25.10.2024 / 19 Uhr

SCG Herren 2 : TSV Bad Saulgau

Sonntag, 27.10.2024 / 14 Uhr

VSG Illertal 2 : SCG Herren 1

Kulturzirkel
Hausen a.A.

„Oldie Night 2024“ mit „Shake Five“ im Waldhorn in Krauchenwies!

Am **Samstag, 2. November 2024** können Sie mit dem Kulturzirkel mal wieder richtig Party feiern. Im **Waldhorn in Krauchenwies** veranstalten wir zusammen mit der Band „**Shake Five**“ bereits zum 20. Mal die legendäre „**Oldie Night**“. Tanzen, Grooven, Chillen oder einfach nur Zuhören - alles ist möglich bei perfekt gespielter Live-Musik von Shake Five, **der** Rockband hier in der Region.



Die Band „Shake Five“ mit Manfred Dufner (Schlagzeug), Dieter Löffler (Bass), Siegfried „Jack“ Kernler (Gitarre), Peter Fischer (Gitarre) und Rainer Kempf (Tasten) spielt weiterhin die Musik der 60er, 70er und 80er Jahre, natürlich ohne Sequenzer und Bandmaschinen, alles ist handgemacht und ohne großen Firlefanz - einfach Live-Musik vom Allerfeinsten. Hier erleben Sie noch richtige Rock'n`Oldies, gespielt von fünf versierten Musikern, die wirklich was davon verstehen, denn sie machen nicht nur seit Jahrzehnten diesen Sound, sondern sie leben ihn auch nach dem Motto **- Rock`n` Roll I gave you all the best years of my life....**

Auf dem Programm stehen unvergessene Hits der vergangenen 60 Jahre, von den Beatles, Rolling Stones und Creedence Clearwater Revival bis

hin zu Deep Purple, Status Quo und Uriah Heep. Genau die Musik, die für eine tolle Partystimmung sorgt, bei der man tanzen, nette Leute treffen oder einfach nur entspannt zuhören kann.

Und das „Feeling“ ist immer noch wie damals in den 70ern - beim Tanz im Waldhorn in Krauchenwies. Überzeugen Sie sich doch einfach selbst davon und schauen vorbei, bei der „Oldie Night 2024“. Wir freuen uns auf den Sound von „Shake Five“, eine richtig tolle Party und natürlich ganz besonders auf Sie!



Wenn Sie also bei guter Musik tanzen und nette Leute treffen wollen, dann sind Sie an diesem Abend im Waldhorn in Krauchenwies genau richtig. Sie können wieder aus einem reichhaltigen Getränkeangebot wählen oder sich auch an der Sektkasse vergnügen. Und für Ihr leibliches Wohl wird der Kulturzirkel ebenfalls sorgen.

Eintritt: 10,00 Euro (Karten nur an der Abendkasse)
Beginn: 20.30 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr

Und auch diese Termine sollten Sie sich schon mal vormerken:

23.11.2024 Franz Mayer Experience im Waldhorn in Krauchenwies
15.12.2024 Bernd Kohlhepp, alias Herr Hämmerle im Hirschaal
Die Veranstaltung mit den Schriillen Fehlperlen am 01.02.2025 im Hirschaal in Hausen am Andelsbach ist jetzt schon restlos ausverkauft!

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de. Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für alle Veranstaltungen zum Vorverkaufspreis online bestellen und an der Abendkasse hinterlegen oder sich aber auch zusenden lassen. **Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Internetseite vorbei!**

Die Veranstaltungen finden überwiegend im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet. Den Auftritt von „FRANZ MAYER EXPERIENCE“ werden wir Ihnen im Waldhorn in Krauchenwies präsentieren, weil wir einfach der Meinung sind, dass das neue Projekt von Alex Köberlein, den wir ja schon sehr beeindruckend mit Schwoißfuß und Grachmusikoff erleben durften, ausreichend Platz braucht.



Foto: privat

Sie wollen doch mit Sicherheit alle dabei sein, bei der „wohl größten kulturellen Rettungs-Mission der schwäbischen Popgeschichte“? Diese Veranstaltung wird mit Sicherheit ein „musikalischer Hochgenuss der ganz besonderen Art“, den Sie auf gar keinen Fall verpassen dürfen!

Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Kultur-Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel Hausen am Andelsbach. Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V.



Narrenzunft Dreischuh e.V. Hausen a.A.

Einladung zur Generalversammlung

Am Montag, den 11.11.2024 findet um 19.11 Uhr im Gasthaus Hirsch die Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2023/2024 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Präsidenten
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Säckelmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Säckelmeisters und der Vorstandschaft
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Wahl der Vorstandschaft
8. Fasnet 2025
9. Wünsche und Anträge

Anträge zur Generalversammlung sind schriftlich bis zum 04.11.2024 bei einem der drei Vorständen Daniel Reuter, Melanie Reuter oder Günther Kessler einzureichen. Zur Generalversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder eingeladen.

NZ Dreischuh e.V.

Andreas Bücheler - Schriftführer

Förderverein Narrenzunft Dreischuh Hausen a.A. e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Am Montag, den 11.11.2024 findet um 18.41 Uhr im Gasthaus Hirsch die Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2023/2024 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Geschäftsjahr 2024/2025
8. Wünsche und Anträge

Anträge zur Generalversammlung sind schriftlich bis zum 04.11.2024 beim Vorstand Ralf Gröner einzureichen. Zur Generalversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder eingeladen.

Förderverein Narrenzunft Dreischuh Hausen a.A. e.V.

Bianca Emminger - Schriftführer



Seniorenwerk Hausen - Ettisweiler - Bittelschieß

Seniorentreff im Rathaus – Spiele und Schwätza am Mittwoch, 30. Oktober 2024 um 14.00 Uhr

Zum Spielenachmittag der Senioren im Untergeschoss des Rathauses laden wir alle, die Lust am Spielen haben, herzlich ein. Wir spielen Skipo, Binokel, Skat und sonstige Karten- oder Brettspiele. Wer nicht spielen will kann auch nur zum schwätzen kommen. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Wir holen gerne alle ab, die nicht zu Fuß zum Rathaus kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 oder 7057 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch

Wissenswertes / Aktuelles

Geistliche Abendmusik in der Klosterkirche Habsthal

Am Sonntag, 27. Oktober findet um 16 Uhr in der Klosterkirche Habsthal eine Geistliche Abendmusik statt. Es singt das Vokalensemble „Aletheia“ aus dem Raum Memmingen unter der Leitung von Angela Gabler und Johannes Striegel. Es erklingen klassische Motetten wie das „Ave verum corpus“ (Mozart), „Locus iste“ (Bruckner), „Abendlied“ (Rheinberger) und „Verleih uns Friedern gnädiglich“ (Mendelssohn) und aus der neueren Zeit „Adagio for Strings/Agnus Die“ (Barber), „Sommerpsalm“ (Ahlén), „Sing a joyful song“ (Crocker), sowie Spirituals wie „Swing low, sweet chariot“ und „Heaven is a wonderful place“. Zwischen den Chorstücken werden einzelne Instrumentalsätze von u.a. Telemann zu hören sein, gespielt von Profimusikern aus den Reihen der Chorsänger.

Aletheia ist ein kleines und feines Gesangsensemble, bestehend aus zwölf einerseits professionellen und andererseits gut ausgebildeten Laienmusikern, das sich der A-Capella-Aufführung geistlicher Musik verschrieben hat. Auftritte erfolgen in Kirchen im süddeutschen Raum wie der Kartause Buxheim, dem Kloster Bonlanden u.a.

Der Eintritt ist frei.

Habermus und Holdermus: „Rauhe Kost“ im Freilichtmuseum

Am Sonntag, 27. Oktober, erwachen die alten Küchen zum Leben Neuhausen ob Eck. Am Sonntag, 27. Oktober, steht ab 11 Uhr das Freilichtmuseum ganz im Zeichen der „Rauen Kost“ der Schwäbischen Alb und des Schwarzwaldes. In den Küchen dampft und zischt es, überall duftet es nach frisch zubereiteten Speisen. Natürlich darf auch probiert werden. Darüber hinaus lockt weiterhin eine kleine, aber feine Sonderausstellung zum Thema „Textil“.

Jedes Jahr werden an der Rauen Kost die Feuer in den historischen Häusern geschürt: Die Museumsmitarbeiter kochen einfache, heute schon fast unbekannte Rezepte nach – und die Besucher dürfen gerne kosten. Auf dem Speiseplan steht traditionelle „raue“ Alltagskost der Schwäbischen Alb: Habermus und Holdermus, Rietemer Gmootz, Straubeze, gedämpfte Erdäpfel und speziell für das Museum gebackenes Linsengerstbrot, das es heute beim Bäcker gar nicht mehr gibt.

Leckere Gerüche ziehen durchs Museum und vermischen sich mit dem Duft des Herbstes – der längst Einzug ins Museumsdorf gehalten hat. Wer Interesse an einer Verkostung hat, sollte ein eigenes Schüsselchen oder einen eigenen Suppenteller mit Löffel mitbringen. Einweggeschirr vor Ort kostet 50 Cent und sollte passend bezahlt werden.

Ab 13 Uhr können kleine und große Besucher Rübengeister schnitzen. Mit diesen ziehen die Kinder dann bei Anbruch der Dunkelheit im Museumsdorf von Haus zu Haus, wie zu alten Zeiten.

Um 11 und 15 Uhr werden die mit Wasserrädern betriebene Hochgangsäge und die Hausmühle in Gang gesetzt. Von 13 bis 17 Uhr gibt es historische Handwerksvorführungen und ab 14 Uhr werden die Museumschweine durchs Dorf geführt.

Das Museum hat von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet 25 Euro und bietet die ganze Saison freien Eintritt an jedem Öffnungstag und somit auch an jeder Veranstaltung.

Elterntalk bringt Mütter und Väter miteinander ins Gespräch über (Medien-)Erziehung

Wann ist ein eigenes Smartphone in Ordnung? Wie lange soll ich mein Kind mit dem Tablet oder Smartphone spielen lassen? Welche Sendungen sind für mein Kind geeignet? In einer sich schnell verändernden Welt stehen Eltern vielen Herausforderungen gegenüber und im Familienleben geht es täglich um konkrete Fragen der (Medien-)Erziehung. Unterstützung bekommen Mütter und Väter durch ein neues Format, das jetzt auch in den Landkreis Sigmaringen kommt: den Elterntalk Baden-Württemberg.

Bei den Gesprächsrunden für Mütter und Väter von Kindern bis 14 Jahren treffen sich die Eltern in privatem Rahmen und tauschen sich über Erziehungsthemen aus. Begleitet werden sie dabei von geschulten Moderatorinnen. Das niederschwellige Präventionsangebot ist kein Vortrag, sondern bringt Eltern miteinander ins Gespräch: Sie stellen Erziehungs-

fragen, tauschen Erfahrungen aus, lernen voneinander und profitieren gemeinsam – ohne Belehrung von außen. Die Gesprächsrunden können in vielen verschiedenen Sprachen stattfinden. Die Gesprächsthemen TV, YouTube und Streaming, Smartphone und Internet sowie Digitale Spiele sollen sukzessive erweitert werden.

Ziel des neuen Angebots ist es, Eltern zu befähigen, ihre Kinder im Sinne des Kinder- und Jugendschutzes besser zu schützen, ihnen Unterstützung im Erziehungsalltag zu bieten und sie in ihrer Handlungssicherheit zu stärken. Koordiniert wird der Elterntalk im Landkreis Sigmaringen von der Kinder- und Jugendagentur ju-max, die schon seit Jahren über das Thema Jugendmedienschutz in Schulen, Ferienangeboten und Elternabenden aufklärt. „Elterntalk ist eine großartige Ergänzung. Eltern haben die Möglichkeit, sich in kleinen Runden ganz wertfrei im Dialog über konkrete Fragestellungen auszutauschen“, sagt Michael Weis, Standortpartner für das Projekt im Landkreis Sigmaringen. Er selbst wird die Moderatorinnen schulen, anschließend können die ersten Gesprächsrunden stattfinden – bei denen Weis selbst nicht dabei sein wird. Schließlich soll es sich um Veranstaltungen von Eltern für Eltern handeln.

Der Ansatz Elterntalk wurde 2001 von der Aktion Jugendschutz in Bayern entwickelt (www.elterntalk.net) und wird dort wie auch in Nordrhein-Westfalen (www.elterntalk-nrw.de) und Niedersachsen (www.elterntalk-niedersachsen.de) erfolgreich durchgeführt. Elterntalk Baden-Württemberg wird gefördert von der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg und aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat. Durchgeführt wird das Projekt von der Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg (ajs). Das Elterntalk-Team der ajs unterstützt die Regionen vor Ort, entwickelt themenorientierte Methoden für den Gesprächseinstieg und bietet Fortbildungen, Fachveranstaltungen und Beratung an.

Eltern, die mitmachen oder Moderator werden möchten, können sich per E-Mail an Michael Weis wenden: michael.weis@lrasig.de. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.elterntalk-bw.de.

Kurse in den Herbstferien fördern den kreativen Umgang mit Medien

Kindern und Jugendlichen ab 8 Jahren, die sich kreativ mit Medien auseinandersetzen möchten, bietet sich in den Herbstferien eine ideale Gelegenheit dazu: Von Montag, 28., bis Mittwoch, 30. Oktober, finden dann täglich von 9 bis 16 Uhr die „Maker Days“ der Jugendmedienakademie statt. Es wird programmiert, geschnitten, gefilmt, entwickelt und konstruiert. Die Kurse finden in Kleingruppen mit maximal vier Teilnehmenden statt, sodass ein intensives und trotzdem spaßiges Arbeiten möglich ist.

Die „Maker Days“ finden im Innovationscampus in Sigmaringen statt. Im Mittelpunkt soll das kreative Tun stehen. So kann gelötet und programmiert werden. Mit der Plattform „Actionbound“ wird eine Schnitzeljagd entstehen, die später alle nachspielen können. Kreativ wird es bei Trickfilmen, die mit der Stop-Motion-Technik erstellt werden. Mit generativer Künstlicher Intelligenz (KI) wird ebenfalls gearbeitet: Die Gruppe überlegt sich eine Geschichte für einen Comic. Die Bilder dazu werden dann von einer KI erstellt. Auch bei „Minecraft“ und „Roblox Studio“, zwei sehr bekannten Spielen, soll das Machen eine große Rolle spielen: Beide Plattformen bieten Möglichkeiten, selbst Spiele zu erstellen.

Darüber hinaus gibt es zwei Online-Selbstlernkurse. Bei einem geht es um „Minecraft-Mods“, beim anderen um erste Schritte mit der Programmiersprache „Python“. An beiden Kursen kann von zu Hause aus teilgenommen werden.

Die Kurse werden überwiegend von Jugendlichen begleitet, die früher selbst als Teilnehmende dabei waren. Ziel der Jugendmedienakademie ist es nicht, ein perfektes Ergebnis zu erzielen, sondern junge Menschen mit den gleichen Interessen zusammenzubringen und ihnen den Austausch und gemeinsames Arbeiten zu ermöglichen. „Das Projekt Jugendmedienakademie ist auch Teil der Medienprävention im Landkreis Sigmaringen“, sagt Michael Weis von der Kinder- und Jugendagentur ju-max des Landkreises Sigmaringen. „Durch die verschiedenen Angebote versuchen wir, auf die positiven Seiten der digitalen Medien hinzuweisen.“ Und seine Kollegin Anni Kramer ergänzt: „Mit den Maker Days wollen wir weg vom reinen Konsumieren und hin zum Produzieren.“

Das komplette Programm und die Standorte der Jugendmedienakademie finden Interessierte im Internet unter www.jugendmedienakademie-sig.de. Der Teilnehmerbeitrag pro Kurs beträgt 5 Euro.

Gesundheitsamt klärt über Syphilis auf – Infektionszahlen steigen

Angesichts nahezu stetig steigender Infektionszahlen sieht das Sigmaringer Gesundheitsamt erhöhten Aufklärungsbedarf bei der durch Bakterien verursachten Geschlechtskrankheit Syphilis. „Wird die Infektion früh genug erkannt, ist sie gut durch Antibiotika behandelbar“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit beim Landratsamt. Bleibe die Syphilis unbehandelt, könne sie in weiteren Stadien jedoch dauerhaft Organe schädigen und sogar tödlich verlaufen. Vor allem Menschen mit häufig wechselnden Sexualpartnern wird deshalb empfohlen, sich einmal jährlich auf die Krankheit testen zu lassen.

Seit dem Inkrafttreten des Infektionsschutzgesetzes im Jahr 2001 werden dem Robert-Koch-Institut (RKI) jährlich nahezu kontinuierlich steigende Zahlen von Syphilis-Infizierten gemeldet. Mit deutschlandweit 9155 Fällen wurde im vergangenen Jahr ein neuer Höchststand erreicht. Weil jede im Labor festgestellte Infektion anonym dem RKI gemeldet wird, liegen keine Zahlen auf Landkreisebene vor. Im Regierungsbezirk Tübingen hat sich die Zahl der Infektionen in den Jahren 2010 bis 2023 jedoch mehr als vervierfacht. „Vor diesem Hintergrund gehen wir auch für den Landkreis Sigmaringen von gestiegenen Fallzahlen aus“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz.

Syphilis (Lues) kommt nur beim Menschen vor und wird in den meisten Fällen über Sexualkontakte übertragen. Bei ungeschütztem Geschlechtsverkehr kann der Erreger über kleine Verletzungen der Schleimhaut oder Haut, Blut oder Wundflüssigkeit in den Körper gelangen. Möglich sind Übertragungen auch über unsaubere Injektionsnadeln oder von einer infizierten Mutter auf ihr ungeborenes Kind. Mehr als 90 Prozent der im vergangenen Jahr bundesweit gemeldeten Fälle waren Männer.

Oftmals beginnt die Erkrankung mit einem schmerzlosen Geschwür, häufig im Bereich der Genitalien. Nahe gelegene Lymphknoten sind in der Regel angeschwollen. Diese Symptome klingen meist von selber wieder ab. „Wer verdächtige Veränderungen an Haut oder Schleimhäuten bei sich, dem Partner oder der Partnerin feststellt, sollte nicht zögern, mit einer Ärztin oder einem Arzt darüber zu sprechen“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz. „Die Behandlung der Syphilis ist einfach, wirksam und reduziert die weitere Verbreitung der Krankheit.“

Kondome können das Risiko einer Infektion senken. Allerdings können kleine befallene Verletzungen, die nicht von Kondomen bedeckt sind, zu einer Ansteckung führen. Auch über im Mund vorkommende Geschwüre ist zum Beispiel eine Übertragung möglich.

Das Gesundheitsamt Sigmaringen berät anonym zu sexuell übertragbaren Krankheiten und bietet dazu eine Sprechstunde an, in der auch die Untersuchung auf Syphilis möglich ist. Meist wird dabei ein Bluttest durchgeführt. Die Untersuchung aus Abstrichmaterial betroffener Stellen kommt ebenfalls in Frage. Weitere Informationen zur Erkrankung und zur Sprechstunde gibt es beim Fachbereich Gesundheit unter der Telefonnummer 07571 102-6401.

Arbeitskreis rückt seelische Gesundheit mit einem Vortrag in den Fokus

Der Arbeitskreis „Welttag seelische Gesundheit“ im Landkreis Sigmaringen, der sich aus Vertretern verschiedener psychiatrischer Dienste und Einrichtungen zusammensetzt, möchte das Bewusstsein für psychische Gesundheit in der Region stärken und Bemühungen zur Förderung der psychischen Gesundheit unterstützen. So nutzt der Arbeitskreis den alljährlich im Oktober stattfindenden Welttag für seelische Gesundheit, um auf das Thema psychisches und mentales Wohlbefinden im Landkreis Sigmaringen aufmerksam zu machen.

In diesem Jahr lädt der Arbeitskreis zu einem Themenabend mit Vortrag ein. Referent ist Andreas Rieck, Diplom-Theologe, Seminarleiter, Coach, Buchautor und Bildungsreferent zur Resilienzförderung für Mitarbeitende in einem großen Klinikum in Stuttgart. Unter dem Titel „In drei Schritten zu

mehr Achtsamkeit, Gelassenheit und Resilienz“ zeigt er den Zuhörerinnen und Zuhörern verschiedene Möglichkeiten auf, wie sie die eigene seelische Kraft weiterentwickeln können um widerstandsfähig, gesund und zuversichtlich zu bleiben – gerade jetzt in den herausfordernden Zeiten. Die Besucher können sich an diesem Abend auch über Angebote für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörige in der Region informieren.

Der Vortrag von Andreas Rieck ist am Mittwoch, 6. November, um 18 Uhr im Saal des Hauses Betlehem, Konviktstraße 19 in 72488 Sigmaringen, zu hören. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Arbeit des Arbeitskreises sind willkommen.

Kreisverbandsjugendorchester gibt Konzert am 3. November in der Abteikirche Beuron

Das Kreisverbandsjugendorchester gibt am **Sonntag, 3. November, um 17 Uhr** ein Konzert in der Abteikirche Beuron und wird die Zuhörerinnen und Zuhörer dabei mit Musik vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart erfreuen. Unter der Leitung von Dr. Ralf Uhl spielen die rund 70 jungen Musikerinnen und Musiker unter anderem Werke von Anton Brucker, Georg Friedrich Händel, Joe Hisaishi und Daisuke Shimizu sowie von Dirigent Ralph Uhl.

Das Konzert des Kreisverbandsjugendorchesters ist einer der musikalischen Höhepunkte im Jahresprogramm der Erzabtei St. Martin zu Beuron. In der besonderen Atmosphäre der Klosterkirche erwarten die Zuhörerinnen und Zuhörer festliche, imposante, aber auch besinnliche Melodien und Klänge.

Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind ab Montag, 21. Oktober, im Vorverkauf in der Klosterbuchhandlung Beuron, Telefon: 07466/17157, und am Sonntag, 3. November, an der Abendkasse erhältlich. Einlass ist ab 16.30 Uhr. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt. Der Erlös kommt der Erzabtei Beuron zugute. Der Landkreis Sigmaringen und der Verein der Freunde der Erzabtei St. Martin in Beuron e.V. freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Campus Galli Themenwochenende

26./27. Oktober: Licht und Wärme - Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit

An diesem Wochenende drehen wir auf Campus Galli die Uhr nicht nur um eine Stunde, sondern um 1.200 Jahre zurück. Erfahren Sie, was Licht und Wärme im frühen Mittelalter bedeutet haben, wie gewärmt und vor allem womit beleuchtet wurde.

Erleben Sie die Welt der Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit und lernen Sie verschiedene historische und archäologische Beleuchtungsmittel kennen. Es werden verschiedene Beleuchtungsmittel von der Bienenwachskerze über den Kienspan bis hin zum Talglicht hergestellt und vorgeführt. Entdecken Sie unsere Mitmachangebote und erleben Sie die Herstellung dieser traditionellen Lichtquellen hautnah.

Als Gäste begrüßen wir die Living History Gruppe Bodanohuntari, die uns schon mehrfach mit ihrer authentischen Darstellung der damaligen Zeit begeistert hat. Auch dieses Mal werden sie u.a. zeigen, wie man Bienenwachskerzen rollt und Feuer schlägt. Zudem kann man bei Lichtmacher Ralf Doms nicht nur Beleuchtungsmittel aus verschiedenen Epochen betrachten, sondern auch beim Kerzenziehen mitmachen.

NZ Obere Donau

Beuron. Filzkurs Äpfel. Mittwoch, 30. Oktober, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 28.10.)

Filzen ist nicht nur was für Erwachsene. Alles was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Beim Filzkurs am Mittwoch, 30. Oktober, 14:30 Uhr lassen sich mit Nadel und Wolle herbstlich dekorative Äpfel herstellen. Geeignet für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- Euro, Kinder 7,50 Euro inkl. Material; Anmeldung bis 28. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Frauenöle: Wie ätherische Öle das Frau-Sein erleichtern und unterstützen können. Samstag, 2. November, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 29.10.)

Schon in der frühen Heilkunde wurde unter anderem mit ätherischen Ölen unterstützend gearbeitet, um speziell weibliche Bedürfnisse und Probleme in den verschiedenen Lebensphasen einer Frau zu begleiten. Beim Workshop am Samstag, 2. November, 15 bis 17 Uhr, nehmen Astrid Lübs und Sandra Palm die Teilnehmenden mit in die Welt der Düfte und stellen Produkte her, die den Alltag als Frau erleichtern können. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- Euro inkl. Skript und Material; Anmeldung bis 29. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Meßkirch-Langenhart. Wir pflanzen ein Naturdenkmal. Sonntag, 3. November, 14 bis 16 Uhr

Alte, majestätische Bäume prägten lange Zeit unsere Landschaft. Die wenigen verbliebenen Bäume sind heute oft ausgewiesene Naturdenkmäler, werden aber auch immer weniger. In Langenhart steht noch ein solcher alter Birnbaum. Aber auch er ist inzwischen am Kämpfen. Wir wollen deshalb in seiner Nähe einen neuen Birnbaum pflanzen. Aber nicht irgendeinen. Der Langenharter Hilfslehrer Anton Ringer hat im Jahr 1851 aufgeschrieben, welche Obstsorten in Langenhart angebaut wurden. Eine dieser historischen Birnensorten soll hier die Chance bekommen, in 100 Jahren selbst zum Naturdenkmal zu werden. Bei dieser gemeinsamen Veranstaltung des Naturschutzzentrums Obere Donau, der BODEG (Naturpark-Apfelsaftprojekt) und der Stadt Meßkirch am Sonntag, 3. November, 14 bis 16 Uhr, wird über die Langenharter Chronik von Anton Ringer, den Sinn und Zweck früherer Feldebäume und Streuobstwiesen gesprochen und welchen Wert sie heute noch haben. Nach einem kurzen Spaziergang vom Landhotel Brigel-Hof bis zum als Naturdenkmal ausgewiesenen Birnbaum, wird gemeinsam eine historische Birnensorte gepflanzt.

Leitung: Markus Ellinger; Treffpunkt: Parkplatz Landhotel Brigel-Hof in Langenhart. Informationen beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Aktionswoche des Pflegenetzwerks steht unter dem Motto „Helfen und helfen lassen“

Unter dem Motto „Helfen und helfen lassen – Aktiv ins Alter im Landkreis Sigmaringen“ findet von Sonntag, 3., bis Freitag, 8. November, eine Aktionswoche des Pflegenetzwerks Landkreis Sigmaringen statt. In diesem Zeitraum lädt das Pflegenetzwerk alle Interessierten dazu ein, sich über die vielfältigen Angebote im Landkreis zu informieren.

Zum Auftakt findet am Sonntag, 3. November, von 14 bis 18 Uhr ein Aktionstag im Landratsamt statt. Für Groß und Klein ist dabei jede Menge geboten: interessante Vorträge, Blutzucker-, Puls- und Blutdruckmessung, Kinderspiele, Kinderschminken sowie informative Gespräche mit den Netzwerkpartnern, die mit zahlreichen Informationsständen vertreten sind. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen.

Im weiteren Verlauf der Aktionswoche finden dann bis zum 8. November zahlreiche kostenlose Veranstaltungen statt. Die Themen und Formate sind vielfältig: Schnuppermöglichkeiten in verschiedenen Tagespflegeangeboten laden ebenso zum unverbindlichen Kennenlernen ein wie „Tage der offenen Tür“. Es gibt Vorträge zu Themen wie Prävention in der Pflege, Wohnraumberatung und Hausnotruf, Vorsorgevollmacht und rechtliche Betreuung, würdevolle Begleitung am Lebensende oder ganz konkrete Beratung für hörgeschädigte Menschen. Kursangebote vermitteln Wissen über Demenz oder wie man sich selbst fit fürs Alter macht. Auch ein kultureller Höhepunkt zählt zum Programm: Das Theaterstück „Du bist meine Mutter“ soll den Zuschauerinnen und Zuschauern das Thema Demenz auf eine ganz besondere Art und Weise näherbringen.

Koordiniert wird die Aktionswoche vom Pflegestützpunkt und der Stabsstelle Sozialplanung des Landkreises Sigmaringen.

Eine Übersicht über sämtliche Angebote und weitere Informationen zur Anmeldung für die verschiedenen Aktionen gibt es im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen.

Maschinenring Alb Oberschwaben

VORANKÜNDIGUNG

Entsorgungstage Silofolien, Altreifen und BigBag

Mittwoch, 06. November und Donnerstag, 07. November 2024

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
Annahme von 8:00-12:00 und 13:00-16:30 Uhr
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler
Annahme von 8:00-12:00 und 13:30-17:00 Uhr
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut
Annahme von 9:00-12:00 und 14:00-16:00 Uhr
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf
Annahme von 8:30-11:30 und 13:30-16:30 Uhr

Die Folie wird recycelt, damit aus gebrauchter Folie Rohstoffe werden! Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden. Ebenfalls werden Altreifen angenommen.

Bitte Sortenrein anliefern in den Fraktionen:

- Reifen >!!!! Durchmesser 120cm
- Reifen

Pop-Frauenchor Zoffvoices

Bereits bekannt im Bodenseeraum für ihre erfrischende Bühnenpräsenz und mitreißende Choreographien präsentiert der Pop-Frauenchor Zoffvoices sein aktuelles Programm „women“.

Nicht nur die 36 talentierten Frauen des Chors werden ihre individuellen Stärken und ihr musikalisches Können auf der Bühne zum Leuchten bringen. Auch das Repertoire besteht ausschließlich aus Titeln, die von Frauen geschrieben oder gesungen wurden. Von Sias kraftvollen Balladen über Adeles ergreifende Melodien bis hin zu Beyoncé's selbstbewussten Hymnen und LEAs emotionalen Kompositionen - mit „women“ wird ein beeindruckender Querschnitt durch das Schaffen und die Klänge herausragender Künstlerinnen abgebildet und erzählt kraftvolle Geschichten und Visionen - klang stark verbunden.

Geleitet werden die Zoffvoices seit Anfang 2023 von Fabian Weithoff, einem studierten Chorleiter, der Energie, Spaß und Professionalität im Dirigieren vereint und durch Beatboxing in manchen Stücken überrascht.

Genießen Sie einen fulminanten Abend voller musikalischer Höhepunkte und inspirierender Performances am 23.11.2024 von 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr im Festsaal Schloss Meßkirch. (Kirchstraße 7, 88605 Meßkirch). Der Eintritt kostet im Vorverkauf 19,00 €, an der Abendkasse 22,00 € und ermäßigt 5,00 €. Die Tickets können gerne im Vorfeld in der Tourist-Information Meßkirch erworben werden.

Förderverein Ablachtalbahn

Namenswettbewerb für Ablachtalbahn geht in 2. Runde:

Wie soll die neue Bahnverbindung zwischen Bodensee und Donau heißen?

- Über 300 Namensvorschläge eingetroffen
- Favoriten stehen nun zur Wahl

Die Ablachtalbahn zwischen Stockach und Mengen soll zwischen dem Bodensee und Oberschwaben ausgebaut werden. Jetzt wird ein neuer Name für dieses bahnbrechende Zukunftsprojekt gesucht: Die Bürgerinnen und Bürger können ihren Favoriten nun wählen.

Jetzt wird es nun nochmal spannend: Ab sofort kann in der finalen Runde der Favorit gewählt werden. Dafür wurde unter www.neue-bahn.com eine Abstimmungsseite eingerichtet. Bis zum 3. November können dort Stimmen für die künftige Bahnverbindung zwischen Stockach, Mühligen, Sauldorf, Meßkirch, Krauchenwies und Mengen abgegeben werden.

Der neue Name soll dann ab Mitte November 2024 bekannt gegeben werden. Unter allen Teilnehmern werden 10 Bahntickets für die Biberbahn verlost.

Förderverein Ablachtalbahn e.V.

www.foerderverein-ablachtalbahn.de

Realschule Mengen

Moderne Technik für die Schule – dank großzügiger Spenden

Die Realschule Mengen freut sich über großzügige Spenden von den Firmen Schunk, Reisch, Bacher, sowie Schlösser.

Dank der großzügigen Zuwendung der Firma Schunk konnte ein hochmoderner Diodenlaser angeschafft werden. Darüber hinaus ermöglichten die weiteren Spenden die Finanzierung eines Abluftfilters für den Diodenlaser und für die Nutzungslizenzen der Anwendungsprogramme.

„Wir sind überaus dankbar für diese wertvolle Unterstützung“, betont Susanne Baur, Schulleiterin der Realschule Mengen.

Robert Kern, der stellvertretende Schulleiter und Techniklehrer an der Realschule Mengen ist begeistert: „Mit dem Diodenlaser eröffnen sich ganz neue Möglichkeiten für den Technikunterricht. Die Schülerinnen und Schüler können jetzt selbstständig verschiedene Materialien schneiden und gravieren. Das stärkt ihr Interesse an Technik und fördert gleichzeitig ihr Verständnis für komplexe Zusammenhänge.

Ähnlich äußert sich Oskar Deiglmayr, Lehrer für das Fach Technik: „Laser sind faszinierende Werkzeuge, die nicht nur im Alltag, sondern auch in vielen technischen Bereichen eine wichtige Rolle spielen. Im Technikunterricht bieten sie die Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern praxisnahe Erfahrungen zu vermitteln. Durch das Arbeiten mit dem Diodenlaser können sie den Einsatz von Computern im Bereich „Steuern und Regeln“ hautnah erleben. Der Schwerpunkt „Steuern und Regeln“ ist ein wichtiger Bestandteil unseres Bildungsplans. Mit dem neuen Laser können wir diesen Bereich nun noch anschaulicher und praxisbezogener gestalten. Die Schülerinnen und Schüler lernen, wie sie technische Prozesse planen, durchführen und optimieren.“

Die Schule bedankt sich herzlich bei der Firma Schunk sowie der Firma Reisch, der Firma Bacher sowie der Firma Schlösser. „Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, unseren Schülerinnen und Schülern eine moderne und zukunftsorientierte Ausbildung zu bieten“, so Robert Kern. „Wir sind überzeugt, dass der Diodenlaser einen wichtigen Beitrag dazu leisten wird, das Interesse an Technik zu fördern und die Schülerinnen und Schüler optimal auf das Berufsleben vorzubereiten.“

Neue Kooperation unterstützt Ärzte bei der Weiterbildung zu Allgemeinmedizinern

Um Ärztinnen und Ärzte bei der Weiterbildung zu Allgemeinmedizinern besser begleiten und unterstützen zu können, ist im Landkreis Sigmaringen der Weiterbildungsverbund Allgemeinmedizin gegründet worden. Der Zusammenschluss mehrerer Partner erleichtert den Teilnehmenden die fünfjährige Weiterbildung durch eine gute Vernetzung, eine verlässliche Koordination und mehr Planungssicherheit. So bekommen sie zum Beispiel Hilfe dabei, die Weiterbildungsabschnitte in Krankenhäusern und Arztpraxen zu organisieren.

Offiziell gegründet wurde der Weiterbildungsverbund am 16. Oktober im Landratsamt. An der feierlichen Unterzeichnung des Kooperationsvertrags nahmen Vertreter der Bezirksärztekammer Südwürttemberg, der Kreisärzteschaft Sigmaringen, der Universität Tübingen, des Landratsamts, des SRH-Klinikums Sigmaringen und der Rehabilitationsklinik Saulgau ebenso teil wie mehrere weiterbildende Hausärzte aus dem Landkreis Sigmaringen.

Diese Partner bieten interessierten Ärztinnen und Ärzten eine gut strukturierte und vernetzte Weiterbildung, die konkret auf die jeweiligen Bedürfnisse ausgerichtet ist. Dazu gehören ein individuell abgestimmter Rotationsplan und feste Ansprechpartner in Klinik und Praxis während der gesamten Weiterbildungszeit sowie ein kollegiales Team aus niedergelassenen- und Klinikärzten, das den Teilnehmenden eng zur Seite steht.

Damit alle erforderlichen Weiterbildungsabschnitte koordiniert im Landkreis Sigmaringen absolviert werden können, wurde im Gesundheitsamt eine entsprechende Anlaufstelle geschaffen: Gesundheitsförderin Iris Weishaupt steht dort als Ansprechpartnerin für alle Fragen zur Verbundweiterbildung zur Verfügung.

„Ich freue mich, dass wir Ärztinnen und Ärzten im Landkreis Sigmaringen durch die Verbundweiterbildung eine hochwertige Weiterbildung in der Allgemeinmedizin anbieten können“, sagte Landrätin Stefanie Bürkle bei der Gründungsveranstaltung. Dr. Susanne Haag-Milz, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit, stellte die Vorgeschichte des Projekts dar und führte die Gäste durchs Programm.

Die Präsidentin der Bezirksärztekammer Südwürttemberg, Dr. Sophia Blankenhorn, lobte die Verbundweiterbildung als wichtigen Beitrag zur Sicherung einer guten medizinischen Versorgung im Landkreis Sigmaringen. Allgemeinmedizin sei das schönste und abwechslungsreichste Fach in der Medizin, sagte sie. „Hausärzte sind die Zehnkämpfer in der Medizin.“

Frank Portenhauser von der Koordinierungsstelle Allgemeinmedizin Baden-Württemberg berichtete von steigendem Interesse an der Weiterbildung zum Allgemeinmediziner. Portenhauser berichtete, dass sich 84 Prozent der Ärzte in Weiterbildung im Umkreis von 25 Kilometern zum Ort der Weiterbildung niederlassen.

Sven Schönfeld, Geschäftsführer des SRH-Klinikums Sigmaringen, Prof. Dr. Werner Klingler, Vorsitzender der Kreisärzteschaft, und Roland Aigner, kaufmännischer Leiter der Rehabilitationsklinik Saulgau, bekräftigten in ihren Statements die Bedeutung des Weiterbildungsverbunds Allgemeinmedizin für die hausärztliche Versorgung.

Ärztinnen und Ärzte, die sich für die Verbundweiterbildung Allgemeinmedizin interessieren, können sich per E-Mail an Gesundheitsförderin Iris Weishaupt wenden: kgk@irasig.de. Weitere Informationen sind zudem erhältlich über die Internetseiten des Fachbereichs Gesundheit auf www.landkreis-sigmaringen.de.

Chor „WIR FÜR EUCH“ lädt zur Uraufführung des Pop-Oratoriums „Die Welt in 100 Jahren“ ein

Der Chor „WIR FÜR EUCH“ präsentiert am 9. November 2024 um 19:00 Uhr in der Stadthalle Sigmaringen die mit Spannung erwartete Uraufführung seines neuen Pop-Oratoriums „Die Welt in 100 Jahren“. Unter der Leitung von Manfred Zmeck haben die Sängerinnen und Sänger sowie vier Solisten ein inspirierendes Werk geschaffen, das die Zuschauer auf eine faszinierende Reise in die Zukunft mitnimmt.

In diesem einzigartigen Stück wird eine positive Vision einer möglichen Zukunft entworfen, die sich deutlich von gängigen Science-Fiction-Darstellungen abhebt. Das Pop-Oratorium bietet eine ermutigende Perspektive und zeigt, wie eine wünschenswerte Zukunft aussehen könnte. Die Mitwirkenden sind fest davon überzeugt, dass wir gemeinsam eine lebenswerte und positive Zukunft gestalten können – wenn wir sie uns vorstellen und aktiv daran arbeiten.

Im Mittelpunkt dieser Vision stehen Werte wie Toleranz, Frieden, Nachhaltigkeit und das Konzept einer Postwachstumsgesellschaft. Durch eindrucksvolle Bilder werden Hoffnung und Inspiration vermittelt, während das Publikum eingeladen wird, über die Möglichkeiten einer besseren Welt nachzudenken.

Freuen Sie sich auf einen bunten Abend voller mitreißender Musik, fröhlicher und nachdenklicher Texte sowie ausdrucksvoller Solostimmen, harmonischer Chorsätze und ausdrucksstarkem Klavierarrangement. Das Werk wird von Manfred Zmeck am Klavier begleitet.

Der Kartenvorverkauf für dieses besondere Event hat bereits begonnen. Nummerierte Plätze sind für 15 € (ermäßigt 10 €) über Reservix.de und in der Buchhandlung Rabe erhältlich.

Seien Sie dabei und erleben Sie mit uns eine hoffnungsvolle Vision der Zukunft!

„Südliches Afrika“

Multimedia-Show mit Wolfgang Veesser

Die Ortschaftsverwaltung Ringgenbach lädt zu einem Multimediovortrag des Naturfotografen Wolfgang Veesser ein. Er besuchte schon mehrfach den afrikanischen Kontinent und nimmt uns mit auf eine Reise in das südliche Afrika und zeigt Einblicke in die Länder Südafrika, Namibia, Botswana und Sambia. Der Vortrag umfasst Land und Leute, spektakuläre Landschaften und die atemberaubende Tierwelt im südlichen Afrika.

Wolfgang Veesser hat vielfache Auszeichnungen bei den großen internationalen Naturfotowettbewerben erhalten. Lassen sich von dem vielfältigen Motiven aus dem afrikanischen Kontinent überraschen.

Termin: Donnerstag, 31. Oktober 2024 um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus Ringgenbach.

Für Bewirtung ist gesorgt. Eintritt 3,—€.

Einladung zum Herbstfest 2024 der FFW Vilsingen

Die Freiw. Feuerwehr Vilsingen veranstaltet in diesem Jahr wieder am Sonntag, 3. November 2024 ihr Herbstfest in der Keltenhalle Vilsingen. Start ist um 11 Uhr mit einem Frühschoppen, der zum Mittagstisch mit frischer Schlachtplatte übergeht. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Heuberg Rangers. Mittags wird Kaffee und Kuchen angeboten. Für die kleinen Gäste werden Fahrten mit dem Feuerwehrauto angeboten. Die Kameraden der Feuerwehr Vilsingen würden sich freuen, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.

NZ Obere Donau

„Natur - Denk mal!“ - Das spielt auf die unter Schutz gestellten Naturdenkmale an, soll aber gleichzeitig einen Denkanstoß geben, dass die Natur nicht nur Kulisse für unsere Freizeitaktivitäten ist, sondern auch wertvoller Lebensraum. In einer Serie widmen wir uns monatlich besonderen Lebensräumen und beschäftigen uns mit der Frage, wie wir durch unser Verhalten zum Erhalt der Landschaft beitragen können.

Berner Rosenapfel, Jakob Fischer und Co. – Erhaltenswerte Sortenvielfalt

Auf den Streuobstwiesen duftet es nach reifem Obst – es ist Herbst und damit Erntezeit. Äpfel, Birnen und Co. wollen geerntet, verkostet und verarbeitet werden. Die Vielfalt an unterschiedlichen Sorten auf den Streuobstwiesen ist dabei enorm. Hier finden sich Äpfel mit wohlklingendem Namen wie „Schöner von Herrnhut“, „Rheinischer Bohnapfel“, „Berner Rosenapfel“ oder „Krügers Dickstiel“. Man geht davon aus, dass auf den Streuobstwiesen in Deutschland über 2000 Apfelsorten und 800 Birnensorten vorkommen.

Diese Vielfalt an Sorten ist entstanden, da Obst speziell für unterschiedliche Verwendungszwecke gezüchtet wurde, z.B. zum Frischverzehr, als Dörr- oder Mostobst. Zudem wurden Äpfel so gezüchtet und verbreitet, dass sie perfekt an die jeweiligen regionalen Standortbedingungen angepasst waren.

Schauen wir uns heute in den Supermärkten um, ist wenig von der früheren Sortenvielfalt übriggeblieben. Ein Großteil der ursprünglich vorhandenen Sorten ist aufgrund vermarktungstechnischer Mängel wie schwankende Erträge, Anfälligkeit gegenüber Krankheiten sowie optischer und geschmacklicher Defizite selten geworden und wird im Erwerbsobstbau nicht mehr genutzt. Dort machen lediglich 20 verschiedene Apfelsorten rund 80% der Apfelbäume aus.

Streuobstwiesen stellen daher ein enormes Genreservoir dar. Die alten Sorten können in Zukunft wieder Grundlage für weitere Züchtungen sein. Gerade in Zeiten des Klimawandels können Sorten relevant werden, die vielleicht besser mit Trockenheit und steigenden Temperaturen zurechtkommen. Auch bei neu auftretenden Krankheiten ist es hilfreich, wenn auf eine große genetische Vielfalt zurückgegriffen werden kann, um möglichst widerstandsfähige Sorten zu züchten.

Ein weiterer Vorteil alter Apfelsorten ist, dass sie oft mehr gesunde Inhaltsstoffe enthalten. Bei neueren Züchtungen wurde meist versucht, den Gehalt an Polyphenolen zu reduzieren. Dabei handelt es sich um sekundäre Pflanzenstoffe, die sich positiv auf unsere Gesundheit auswirken, aber z.B. auch für die Braunfärbung des Fruchtfleisches beim Anschneiden des Apfels verantwortlich sind. Solche Erscheinungen sind beim „Supermarktapfel“ nicht erwünscht und wurden daher möglichst reduziert. Es ist also sinnvoll, sich mit dem Erhalt alter Sorten zu beschäftigen. Das Naturschutzzentrum, der Naturparkverein und die BODEG organisieren jeden Herbst eine gemeinsame Sammelbestellung für Obsthochstämme. In diesem Jahr sind dabei wieder über 300 Bäume 80 verschiedener Obstsorten bestellt worden. Demnächst tragen diese Bäume in der Region zum Erhalt der Streuobstwiesen und Sortenvielfalt bei.

Jahreshauptversammlung der Turngauvereine des Turngau Hohenzollern

Details:

Datum: 15. November 2024

Ort: Schulstraße 5, 72516 Heudorf-Scheer

Sektempfang und Bildershow: ab 18:30 Uhr

Beginn der Versammlung: 19:00 Uhr

Kirchenchor Rast-Bichtlingen singt für Frieden – The Armed Man – A mass for peace

Das Meisterstück von Karl Jenkins wird zusammen mit der Jungen Sinfonie Reutlingen aufgeführt.

Am Sonntag, den 17. November 2024 wird der Kirchenchor Rast-Bichtlingen um 17.00 Uhr in der Stadtkirche St. Martin Meßkirch die Messe „The Armed Man - A mass for peace“ des walisischen Komponisten Karl Jenkins aufführen. Das Werk wurde im April 2000 zum ersten Mal in London aufgeführt.

Verfasst hatte Karl Jenkins diese Messe unter anderem auf Grund des damaligen Konfliktes im Kosovo. Sie ist zugleich ein Auftragswerk des ältesten Museums Großbritanniens, des „Royal Armouris“, an einen Komponisten, den man zuvor eher in der Jazz-Rock-Szene und auf dem weiten Feld der Werbung gesucht hätte.

„The Armed Man“ zählt seit der Uraufführung in England zu einem der am häufigsten aufgeführten geistlichen Werken der Gegenwart. Die Messe fordert neben Chor und Solisten ein Orchester mit Sinfonie-Besetzung. Mit der Jungen Sinfonie Reutlingen wagt sich der Kirchenchor Rast-Bichtlingen unter der Leitung seines Chorleiters Volker Nagel gemeinsam an dieses beeindruckende und mitreißende Werk.

Karten sind per WhatsApp über folgende Nummer erhältlich: 0151 675 77858

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Chores:
www.chor-rast-bichtlingen.de.

Konzert mit dem Liedermacher Clemens Bittlinger in Meßkirch

Im Rahmen verschiedener Veranstaltungen zu '250 Jahre Barockkirche St.Martin in Meßkirch' lädt die Kath.Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf zu einem besonderen Konzert ein. Clemens Bittlinger kommt am Donnerstag, 31.Oktober 2024, in die St.Martinskirche in Meßkirch.

Seit drei Jahrzehnten verbindet Clemens Bittlinger seinen Beruf als evangelischer Pfarrer mit seiner zweiten Leidenschaft, der Musik, und ist mit seinen vielen Konzerten in ganz Deutschland erfolgreich. Dabei hat er schon mit Künstlern wie Hartmut Engler (PUR), Joy Fleming oder auch mit Pater Anselm Grün zusammengearbeitet. Weder die Zuschreibung als Liedermacher noch die als Rockpfarrer wird seiner Musik ganz gerecht. In seinem Programm „Spuren“ folgt Bittlinger den vielfältigen Spuren, die wir in unserem Leben auf dieser Welt hinterlassen und das mit Titeln wie „Stauen und Verstehen“, „Mehr als Ja und Amen“ oder „Jetzt ist die Zeit“. Begleitet wird Bittlinger von David Kandert am Schlagzeug und seinem musikalischen Partner David Plüss am Piano. Beginn 20 Uhr, der Eintritt ist frei um Spenden wird gebeten.

Kleintierzuchtverein C 280 Meßkirch u. Umgebung e.V.

„Dreiländer-Schau Meßkirch.-Kaninchen-Geflügel 2024“

Am Samstag, 09.11.24 und Sonntag, 10.11.2024 findet in der Meßkircher Stadthalle wieder die Dreiländer-Schau mit Kreis-Jungtierschau der Kleintierzuchtvereine Meßkirch und Stockach statt.

Auf die Besucher wartet eine interessante Kleintierschau mit über 300 Kaninchen und Geflügel verschiedener Rassen und Farbschläge. Mit dabei sind wieder Züchter aus der Schweiz und Österreich.

Die Frauengruppen im KV Konstanz zeigen mit einer Erzeugnis-Schau Ihre Kunstwerke aus Kaninchenfellen.

Die Schau ist am Samstag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Für die Jugend gibt es wieder eine virtuelle Schnitzeljagd, rund um das Thema Tiere.

Am Sonntag ist Einlass ab 10.00 Uhr. Beginn ab 11.00 Uhr, für gute Stimmung sorgt dann die bekannte „Blaskapelle Peng“ mit einem Frühschoppenkonzert.

An beiden Tagen gibt es leckeres Mittagessen, Kaffee und Kuchen und große Tombola.

Die Vereine laden alle Freunde der Kleintierzucht und die gesamte Bevölkerung zum Besuch der Schau ein.

Gutensteiner Theater

„Feiertage für Fortgeschrittene“ von Regina Rösch

Weihnachten - Das Fest der Liebe und der Familie. Bei Familie Holzinger gehen da die Meinungen auseinander. Es ist der 2. Weihnachtsfeiertag und zum ersten Mal wurde ohne Verwandtschaft gefeiert. Ruhe und stille Nacht - Nicht allen gefällt das. Ist das vielleicht nur die Ruhe vor dem Sturm? Weihnachten ohne Verwandte ist doch kein Fest! Und auch Feiertage machen nicht Halt vor der Vergangenheit, die einen manchmal einholen kann. Da kann es auch zwischen den Jahren noch zu Turbulenzen kommen. Lassen Sie sich überraschen!

Aufführungen sind im Bürgerhaus in Gutenstein jeweils um 19:30 Uhr wie folgt:

- Samstag, 16.11.2024
- Freitag, 22.11.2024
- Samstag, 23.11.2024
- Freitag, 29.11.2024
- Samstag, 30.11.2024

Einlass ist ab 18:30 Uhr. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Platzreservierung nach Reihenfolge der Anmeldungen bei Lise Kleiner (Tel: 0162/6257178) von 18:00-19:00 Uhr. Gerne auch per WhatsApp.

Verstärkung für das Kollegium der Realschule Mengen

Mit Beginn des neuen Schuljahres begrüßte die Schulleitung und das Kollegium der Realschule Mengen neue Lehrkräfte in verschiedenen Fachbereichen sowie Jonathan Link als Schulsozialarbeiter.

Rebecca Grünholz unterrichtet die MINT-Fächern Mathematik, Physik und Chemie sowie Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung (WBS) und Sport. Annette Sedlaczek ergänzt das Kollegium in den praxisorientierten Fächern Alltagskultur, Ernährung und Soziales (AES) sowie Sport. Myrielle Mitlacher stärkt den geisteswissenschaftlichen Bereich. Sie unterrichtet die Fächer Deutsch, Geschichte und katholische Religion unterrichten.

Die Schulleiterin Susanne Baur ist überzeugt, dass die Realschule Mengen mit dieser Verstärkung des Lehrerkollegiums der Realschule sehr gut aufgestellt ist, um den Schülerinnen und Schülern eine bestmögliche und vielseitige Bildung zu bieten.

Besonders erfreulich ist die sozialpädagogischer Unterstützung durch Jonathan Link als neuen Schulsozialarbeiter. Er ist eine wichtige Stütze der pädagogischen Arbeit an der Realschule und Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler bei persönlichen und schulischen Herausforderungen. Mit seiner Arbeit trägt er zu einer vertrauensvollen Atmosphäre bei und unterstützt das Wohlbefinden aller.

Die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden herzlich in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Alle Beteiligten freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.